

SHORT

SWI: Internationales Steuerrecht



Michael Lang (Österreichisches und Internationales Steuerrecht, WU Wien).

Wien. Am 13.11. präsentiert bei der 9. SWI-Jahrestagung ein Expertenteam unter der Leitung von Michael Lang die jüngsten Entwicklungen im Internationalen Steuerrecht.

Diskutiert werden anhand von Praxisbeispielen mögliche Lösungsvarianten, Auslegungsfragen und Umsetzungsalternativen aus den wesentlichen Blickwinkeln Betriebsprüfung, BMF, BFG, VwGH und Beratungspraxis. (red)

Die GesbR wird neu positioniert



Nach rund zwei Jahrhunderten soll die GesbR jetzt wieder „passen“.

Wien. Die gesetzlichen Grundlagen für die Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GesbR) beruhen noch weitgehend auf der Stamfassung des ABGB aus dem Jahr 1811, sodass in einigen Fragen erhebliche Rechtsunsicherheit entstanden ist.

Eine in einer Regierungsvorlage enthaltene gänzliche Neufassung der entsprechenden ABGB-Bestimmungen soll nun die Deckungsgleichheit der gesetzlichen Regelungen mit der Judikatur wieder herstellen. (pj)

12. Österreichischer IT- und Beratertag UBIT gibt am 27. November neue Denkanstöße in der Wiener Hofburg

Erfolgstreiber Innovation

Im Rahmen des Branchenevents für Entscheidungsträger wird der Consulting-Staatspreis verliehen.

Wien. Der Österreichische IT- und Beratertag widmet sich am 27.11. in seiner 12. Auflage dem Thema „Radikale Innovation als Erfolgstreiber?“ Die über 1.800 erwarteten Teilnehmer werden bereits am Vormittag erfahren, was unter radikaler Innovation zu verstehen ist und welche Erfolgsmuster die Praxis zeichnet – „Interaktion mit dem Publikum inklusive“, lädt Alfred Harl, Veranstalter und Obmann des Fachverbands Unternehmensberatung, Buchhaltung und IT (UBIT), das Publikum ein, „aktiver Bestandteil der Denkfabrik am Beratertag zu werden“.

Harl weiter: „Frei nach dem Motto: ‚Denken Sie morgen, vergessen Sie heute und erfinden Sie sich jeden Tag neu‘. Was dafür notwendig ist, erfahren die Besucher am diesjährigen IT- und Beratertag – Stichwort: Industrie 4.0.“

Die Verleihung des Staatspreises Consulting im Rahmen der Abend-

gala gibt der Veranstaltung einen thematisch würdigen Abschlusspunkt.

Ran an die Innovation

In hochkarätig besetzten Diskussionen und Vorträgen werden u.a. Diversity-Expertin Beatrice Achaleke, Prof. Matias Del Campo (Michigan), KPMG-Vorstand Werner Girth, WKO-Aussenwirtschaftsleiter Walter Koren, Innovationsmentor und Erfolgsautor Jens-Uwe Mayer, Designkünstler Fidel Peugeot, Werbe-Obfrau Angelika Sery-Froschauer, Wahrnehmungsforscher Sha, Volker Stich vom Forschungsinstitut Aachen und Prof. Friedrich Prinz (Stanford) diverse Innovationszugänge diskutieren.

Der 12. Österreichische IT- und Beratertag bildet Abschluss und Highlight der Austrian Consultants' Days im November. (pj) www.beratertag.at



Top-Referent beim 12. Österreichischen IT- und Beratertag: Volker Stich (Aachen)

BWB-Leitfaden Preisbindungen und -empfehlungen Kartellrecht für den Handel

Wien. Die Bedeutung des Kartellrechts wächst ständig. Während an prominenter Stelle prozessiert wird, hat jetzt die Bundeswettbe-

werbsbehörde (BWB) einen Leit-faden zu vertikalen Preisbindungen veröffentlicht; dieser bringt Klarstellungen zu vertikalen Geschäftsbeziehungen, wirft aber auch für alle Sortimente neue Fragen auf.

Am 4.11. von 14:00 bis 17:30 Uhr bietet der Handelsverband dazu ein halbtägiges Expertenseminar. Im Mittelpunkt stehen insbesondere Preisbindungen, unverbindliche Preisempfehlungen und Aktionen, aber auch aktuelle Entwicklungen bei den Hausdurchsuchungen.

Vortragende sind Maximilian Diem und Anastasios Xeniadis (beide BWB) sowie Martin Eckel, Partner bei TaylorWessing. Das Seminar richtet sich an Einkaufs- und Vertriebsmitarbeiter sowie an Compliance-Verantwortliche. (pj) <http://bit.ly/1sch3wF>



Kartellrechtsexperte Martin Eckel, Partner bei TaylorWessing.

Qualitätskontrolle Sind Franchisenehmer zufrieden? System-Check beim Franchising

Wien. Der Österreichische Franchise-Verband (ÖFV) führte Ende 2013 den verpflichtenden System-Check für seine ordentlichen Mitglieder

ein. Da dieses Qualitätssiegel als Auszeichnung zahlreiche Vorteile bringt, haben bereits 14 Firmen den System-Check frühzeitig erfolgreich absolviert: Das Futterhaus, atempo GmbH, Mrs.Sporty, BackWerk, Mail Boxes Etc., olina Küchen, McDonald's, Zoo & Co., Unimarkt Lebensmittel, VBC Academia, Wifi International, Zaunteam, Schülerhilfe und Bodystreet.

Durchgeführt wird der ÖFV-System-Check von einer neutralen Bewertungsgesellschaft unter wissenschaftlicher Leitung des Internationalen Centrums für Franchising und Cooperation (F&C) in Münster, das ein objektives Verfahren gewährleistet. Die verpflichtende Nachkontrolle alle drei Jahre sichert die nachhaltige Qualität des Siegels. (pj) www.franchise.at



Als eines von 14 Unternehmen hat McDonald's bereits den System-Check.

SASCHA FLATZ VERSTÄRKT BURKA VITEK MOSER

Rechtsanwalt Sascha Flatz (36) verstärkt als Partner die Kanzlei Burka Vitek Moser Rechtsanwälte. Seine Schwerpunkte liegen im Anlegerschutz, Schadenersatzrecht und Arbeitsrecht. Außerdem ist der geprüfte Versicherungsfachmann ein ausgewiesener Experte für Versicherungsrecht. Im Anlegerschutz hat er sich bei großen Causen wie der Immofinanz einen Namen gemacht. Rechtsanwalt Klaus P. Burka über den Neuzugang: „Mit Sascha Flatz gewinnen wir einen Spezialisten im Anlegerschutz und im Versicherungsrecht; in diesen wichtigen Bereichen können wir damit unser Angebot weiter ausbauen.“

Flatz, der 2008 an der Uni Wien das Studium der Rechtswissenschaften abgeschlossen hat, war zuvor bei den renommierten Kanzleien Köb & Reich-Rohrwig Rechtsanwälte, Stapf Neuhäuser Rechtsanwälte sowie Boller Langhammer Schubert Rechtsanwälte tätig.

Burka Vitek Moser hat als Kanzleigemeinschaft langjährige Erfahrung in der Vertretung und Beratung von Firmen und Privatpersonen; insbesondere die Gestaltung von Kaufverträgen und die Beratung im Liegenschaftsrecht zählen zu den Kernkompetenzen.

Ebenso vertritt die Kanzlei Gewerbetreibende in verwaltungsrechtlichen Belangen und in arbeitsrechtlichen Streitigkeiten bis hin zur Verteidigung in Strafverfahren. (pj)



© Robn Consult/Roznosky

MENSCHEN, ÜBER DIE MAN SPRICHT

Christina Rößlhuber kooperiert mit PEHB RA

Salzburg. Christina Rößlhuber unterstützt seit dem 1. Oktober als Kooperationspartner das Team von PEHB Rechtsanwälte; sie verstärkt PEHB in den Bereichen M&A-Transaktionen, Unternehmensrecht, Gesellschaftsrecht, Kapitalmarkt, Apotheken-, Pharma- und Gesundheitsrecht sowie in der Schiedsgerichtsbarkeit. PEHB beabsichtigt, gemeinsam mit Rößlhuber den bisherigen Expansionskurs insbesondere auch am Standort Wien weiter fortzusetzen.

Die Anfänge der Kanzlei PEHB gehen bis 1890 zurück, es besteht eger Kontakt zur Uni Salzburg. PEHB will begleitend und frühzeitig beraten, um meist kostenintensive gerichtliche Auseinandersetzungen zu vermeiden. Das Vertrauen, das große namhafte Unternehmen PEHB teilweise seit Jahrzehnten entgegenbringen, bestätigt die Qualität der Rechtsberatung und Klientenbetreuung. (pj)



© Franz Neumayr/SB



EUROJURIS-VORSTAND PROKSCH

Bei der Vorstandssitzung eines der weltweit führenden Netzwerke von Rechtsanwaltskanzleien wurde Michael Proksch als neuer Vorstand gewählt. Eurojuris ist als internationales Netzwerk mit rund 650 verschiedenen Standorten in 50 Ländern vertreten, wobei die Mitglieder aus selbstständigen, mittelständischen Kanzleien bestehen, die den Auswahlkriterien von Eurojuris entsprechen. Proksch ist seit 2009 als selbstständiger Rechtsanwalt und Partner in der Wiener Kanzlei Proksch & Partner tätig.



SCHUCH FOLGT HOCHGERNER

Klaus Schuch wurde im Zuge eines internationalen Auswahlverfahrens zum neuen wissenschaftlichen Leiter des ZSI – Zentrum für Soziale Innovation bestimmt und folgt damit Josef Hochgerner nach, der das ZSI vor 24 Jahren gründete. Schuch unterrichtet an der Uni Wien und im Lehrgang „Master of Arts in Social Innovation“ (MASI), den das ZSI gemeinsam mit der Donau-Uni Krems umsetzt. Seit 2012 ist er Geschäftsführer der österreichischen Plattform für Forschungs- und Technologiepolitikevaluierung.



PREMIERE FÜR ÖSTERREICH

CIRR (internationale Akademie für Produktionstechnik) hat Wilfried Sihm aufgrund hervorragender Forschungsleistungen in Produktion und Logistik zum ersten österreichischen Fellow gewählt. Bereits seit 2001 engagiert sich Sihm, GF der Fraunhofer Austria Research GmbH und Professor am Institut für Managementwissenschaften der TU Wien, in der CIRR, davon die vergangenen acht Jahre als Associate Member. Die Wahl zum Fellow (Vollmitglied) ist nun der Höhepunkt seiner Tätigkeiten im Rahmen der CIRR.